





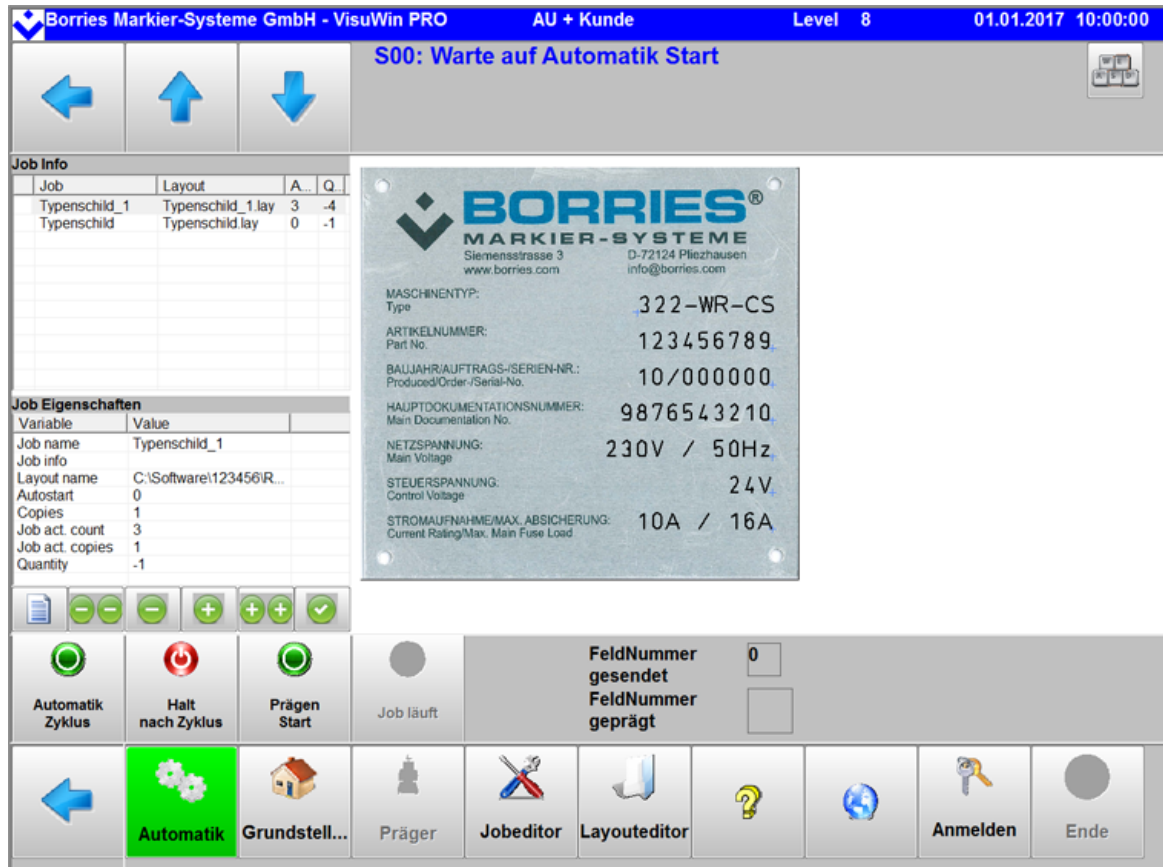


-  Konventionelle Prägetechnik
-  Ritz-/Nadelprägetechnik
-  Typenradprägetechnik
-  Lasertechnik
-  Traceability
-  Sondermaschinenbau

Markier-Software VisuWin PRO

Technisches Produktdatenblatt



Borries Markier-Systeme GmbH - VisuWin PRO AU + Kunde Level 8 01.01.2017 10:00:00

S00: Warte auf Automatik Start

Job	Layout	A..	Q
Typenschild_1	Typenschild_1.lay	3	-4
Typenschild	Typenschild.lay	0	-1

Job Eigenschaften

Variable	Value
Job name	Typenschild_1
Job info	
Layout name	C:\Software\123456\R...
Autostart	0
Copies	1
Job act. count	3
Job act. copies	1
Quantity	-1

BORRIES MARKIER-SYSTEME
Siemensstrasse 3 D-72124 Pliezhausen
www.borries.com info@borries.com

MASCHINENTYP: 322-WR-CS
Type

ARTIKELNUMMER: 123456789
Part No.

BAUJAHR/AUFTRAGS-/SERIEN-NR.: 10/000000
Produced/Order-/Serial-No.

HAUPTDOKUMENTATIONSNUMMER: 9876543210
Main Documentation No.

NETZSPANNUNG: 230V / 50Hz
Main Voltage

STEUERSPANNUNG: 24V
Control Voltage

STROMAUFNAHME/MAX. ABSICHERUNG: 10A / 16A
Current Rating/Max. Main Fuse Load







Automatik Zyklus Halt nach Zyklus Prägen Start Job läuft

Feldnummer gesendet: 0
Feldnummer geprägt:

Automatik Grundstell... Präger Jobeditor Layouteditor Anmelden Ende

Einsatzbereich

VisuWin PRO ist eine computergestützte Software zur Steuerung eines kompletten BORRIES Markier-Systems. Menügesteuert und frei konfigurierbar deckt sie alle Anwendungen von Ritz-, Punkt- und DataMatrix-Markier-Systemen sowie Typenrad- und Laser-Markier-Systemen ab. Durch den übersichtlichen Aufbau ist ein intuitives Bedienen der Oberfläche möglich. Der modulare Aufbau erlaubt es, in allen Bereichen der Datenverarbeitung, komplexe projektspezifische Aufgaben zu erfüllen.







-  Konventionelle Prägetechnik
-  Ritz-/Nadelprägetechnik
-  Typenradprägetechnik
-  Lasertechnik
-  Traceability
-  Sondermaschinenbau

Grundfunktionen

- Echtdarstellung beim Erstellen, Bearbeiten und Markieren von Prägebildern (Layouts).
- Umfangreiche Datums-/ Zeitfunktionen, Zähler, Variablen, Schichtkennzeichen, Chargen, Seriennummernverwaltung.
- 15 hinterlegte Zeichensätze für Punkt-, Ritzschrift und Data-Matrix Code (ECC200, GS1). Sonderzeichen, Firmenlogos und 3 vollständig individualisierte Zeichensätze.
- Quadratische und rechteckige Data-Matrix Codes mit bis zu 52x52 Punkten bzw. 16x48 Punkten.
- Plot-Dateien (HPGL) oder aus DXF konvertierbar (Option: Konverter).
- Datenübernahme von Barcode-Scanner (Stx/Etx, u.a.), Feldbusse, Printserver, File Transfer, u.a.
- Datenübernahme aus Kundendatenbanken über ODBC mit SQL-Abfragen oder ein ERP-System, z.B.: MS SQL Server, Oracle, Adabas, MySQL, SAP MaxDB, DB2, Informix, MariaDB, Sybase, PostgreSQL, u.a.
- Anzahl Layouts sind unbegrenzt und maschinenübergreifend.
- Umfangreiche und unbegrenzte Jobverwaltung. Markierjobs zur Vorbereitung und Speicherung von Markiersequenzen.
- Verteilte Installation möglich, z.B. zentrale Bereitstellung von Markierjobs für mehrere Markiermaschinen.
- Vielfältige Protokollfunktionen, kundenspezifische Protokolle für Datenübertragung integrierbar
- Kundenspezifische Datenprüfung (Schutz vor doppelter Markierung, Modulo11, Modulo43, Format- und Längenprüfung).
- Kameraanbindung mit möglichem Datenhandling.
- Predictive Maintenance (PdM): eigenständige Wartungsmeldung und Überwachung von Betriebsdaten.
- Ansteuerung von bis zu sechs motorischen Achsen je Controller, Betrieb von mehreren Controllern gleichzeitig möglich.
- Werkzeug-Kontrollen (Nadelbruch, Kolbenbewegung)
- Tiefen- und Konturüberwachung.
- Antastfunktionen
 - Toleranzausgleich für einen gleichbleibenden Abstand zur Werkstückoberfläche
 - Markieren auf schiefer Ebene durch doppeltes Antasten (automatische Winkelberechnung)
- Einbindung externer Geräte, wie z.B. RFID, EKS, Drucker oder mobile Datenträger.
- Bauteil-Lageerfassung mit automatischer Prägebildkorrektur.
- Bedienoberfläche mit Sprachumschaltung.
- Zugriffs- und Berechtigungsebenen.
- Konfigurierbare Schriftparameter:

– Schrifthöhe	– Kreisbogen
– Zeichenbreite	– Zeichenabstand
– Textbreite	– Markier-Richtung
– Winkel	– Ausrichtung des Texts

Und viele weitere Einstellmöglichkeiten.

-  Konventionelle Prägetechnik
-  Ritz-/Nadelprägetechnik
-  Typenradprägetechnik
-  Lasertechnik
-  Traceability
-  Sondermaschinenbau

Passwort-Level

Die Bedienung kann gegen unbefugten Zugriff in **acht** verschiedenen Berechtigungsebenen gesichert werden. Die Berechtigungen für jede dieser Ebenen kann projektspezifisch und individuell konfiguriert werden.

Der Zugang in eine Ebene kann über eine Passworтеingabe mittels Tastatur, über die Freigabe eines Electronic-Key-System (EKS) oder durch eine übergeordnete Steuerung erfolgen.

Ablaufsteuerung

Die projektspezifische Ablaufsteuerung erfolgt mit einer Scriptsprache. Scripte können mit einem einfachen Editor oder den mitgelieferten Tools verändert werden. Für Kunden bietet es so die Möglichkeit, selbst kleinere Änderungen im Ablauf (z.B. Signalaustausch mit anderer Steuerung) zu realisieren.

Layout/Prägebild

Das Modul „Layout Editor“ kann eine beliebige Anzahl von Layouts (Prägebildern) verwalten. Jedes Layout bis zu 100 Felder (Zeilen) mit maximal 128 Zeichen pro Zeile enthalten. Datums- und Uhrzeitfunktionen, Schichtkennzeichen sowie Zählerfelder können angelegt werden. Es kann auf globale Variablen zugegriffen werden, die von mehreren Layouts gleichzeitig verwendet werden. Jedem Layout kann ein (Werkstück-) Bild als BMP-File für die Darstellung hinterlegt werden.

Job-Bearbeitung

„Jobs“ sind vorbereitete Markieraufträge für einzelne oder eine Sequenz von Markierungen. Zum Anlegen solcher Jobs und deren Verwaltung (Freigabe oder Sperrung) gibt es das Modul „Job-Editor“, das auch auf einem entfernten PC installiert werden kann (mit Netzwerk-Verbindung).

Die Anzahl der angelegten Jobs ist nahezu unendlich, wird jedoch durch den verfügbaren Speicherplatz des PC begrenzt.

Mindestanforderung PC und Betriebssystem

(Software-Installation erforderlich, Anforderung abhängig von Aufgabenstellung)

Betriebssystem	Windows® 7 SP1 (32-/64-Bit), Windows® 10 (64-Bit) Professional Version 1809 oder höher, Enterprise 2016 LTSC oder höher
Prozessor	Intel® - oder AMD-Prozessor mit 64-Bit-Unterstützung; 2 GHz oder schnellerer
RAM	8 GB
Festplattenspeicher	1 GB, zusätzlicher Speicher für Protokolldateien erforderlich
Grafikkarte	Auflösung 1024x768 px
Schnittstelle Markiercontroller	Ethernet (Switch), Seriell (RS232, RS422) oder USB
Datenschnittstelle	projektspezifisch (serielle Schnittstellen, USB, Ethernet, Feldbus)

Technische Änderungen vorbehalten.